
SCHAAF - Kollektion 2012

20.07.2011, 17:16 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *SCHAAF*

Presseagentur: *Monopolisten PR*



SCHAAF - DON'T TELL THE WORLD THAT WE KNOW 2012

Die Münchner Modedesignerin Miriam Schaaf präsentiert ihre neue Kollektion „DON'T TELL THE WORLD THAT WE KNOW 2012“. Erstmals hat SCHAAF zwei Outfits nur für Frauen entworfen. Ansonsten bleibt die Designerin ihrem Stil treu: Sie entwirft saisonal unabhängige Menswear, die auch von Frauen getragen werden kann.

Nach der Premiere auf der Berliner Fashion Week präsentiert die Münchner Modedesignerin Miriam Schaaf heute offiziell Ihre dritte Kollektion. Für SS/AW 2012 hat SCHAAF diesmal fünf Figuren für einen fiktiven Endzeit-Film entworfen: den Soldaten, die Ausreißerin (Escapee), den Dandy, den Heiligen und den Mutanten. Die fünf Figuren leben in bedrohlichen Umständen, durch ihre Bekleidung bekommen sie jedoch die Möglichkeit, sich zu wehren und zu schützen. Jede Figur hat jeweils ein zweites Image: Sie kann authentisch und verletzlich sein – oder gefährlich und hinterhältig.

Entstanden sind auf diese Weise zehn Outfits in hellen und dunklen Farbtönen. Als Material dienen Baumwolle, Leder, Jersey, Seide oder Nylon. Die einzelnen Kollektionsteile stehen unabhängig voneinander, haben aber gemeinsam, dass sie versteckte Taschen und Geheimfächer in sich bergen oder selbst zur Tasche verknöpft werden können.

Wie schon die letzte SCHAAF-Kollektion ist auch die neue von Funktionalität inspiriert. Sie besteht aus leichten Tanktops, Skinny Trousers, Sakkos oder Mänteln. Preislich ist die Kollektion im höheren Segment angesiedelt. Konzeptionell unterstützt wurde die Designerin Miriam Schaaf von Tobias Heumann (Le Château En Couleur) und ihrem Team.

Der SOLDAT

Das Outfit des Soldaten vermittelt martialische Stärke und Souveränität. Sein Mantel kann in drei Varianten getragen werden: Als vollständiges Ensemble, ohne Ärmel oder als Bolero, der über einen Nylonzusatz geschlossen wird. Im Innenteil des Mantels verbergen sich drei Taschen. Die Hose hat im Vergleich zu früheren SCHAAF-Schnitten einen verkürzten Bund und weniger Spielraum, sitzt aber dennoch lässig und souverän. Die leichten Tanktops des Soldaten stehen für die innere Unsicherheit und Sensibilität der Figur.

ESCAPEE

Der Rock von „Escapee“ besteht aus ALLEN für die Kollektion verwendeten Stoffen und zitiert damit die Charaktereigenschaften der vier weiteren Figuren. Jede Anfertigung dieses Kollektionsteils wird ein Unikat sein. Dazu trägt die „Außreiberin“ eine eng anliegende Lederweste, die vorne durch einen Gurt gerafft wird. Das Kleid der Figur hat eine spitz zulaufende Schleppe. Im oberen Nackenteil befinden sich eingesetzte Lederabsteppungen mit verborgener Tasche. „Escapee“ verheißt Stärke und aggressives Spiel mit der Gefahr.

DER DANDY

Der Dandy trägt ein eng anliegendes Sakko mit im Rücken eingearbeitetem Rucksack. Die Tasche kann per Reißverschluss aus der Jacke entnommen werden und für sich allein stehen. Der Dandy wählt zwischen einem schwarzen und einem weißen geschürzten Kummerbund, dazu trägt er eine eng anliegende gesteppte Weste, ebenfalls in Schwarz oder Weiß. Sein zartgraues Hemd hat durch wattierte Jerseyabsteppungen verstärkte Schulterpartien. Die Hose besteht aus glänzender Baumwolle und verkörpert nicht zuletzt den exzentrischen Stil der zynischen wie destruktiven Figur. Das Ensemble lässt sich durch einen Gurt fixieren.

DER HEILIGE

Der Heilige trägt ein leichtes, nudefarbendes Tanktop mit kaum spürund sichtbarer Stofftasche im Rückenteil. Für weibliche Trägerinnen des Teils hat SCHAAF einen blickdichten BH aus Lederimitat dazugeschneidert. Der Heilige steht für das Gute, weiß aber um die Gefährdung seiner Werte durch die bedrohliche Endzeit-Situation. Schwarze Farbe kann den Heiligen in der schützenden Dunkelheit verschwinden lassen. Dann trägt er ein weites Bigshirt aus schwerem Stoff und bearbeiteten Baumwolleinsätzen.

DER MuTAnT

Diese Figur ist der Evolution einen Schritt voraus und leidet unter dem ständigen inneren Kampf zwischen kognitiver und moralischer Überlegenheit sowie depressivem Autismus. Der Mutant kann sein Outfit in sich auflösen: Seine Weste lässt sich mit Gurten in einen handlichen Rucksack verknöpfen. Dazu trägt er eng anliegende Shorts und ein schwarzes Tanktop aus Lederimitat. Das lichtgraue Shirt der Figur präsentiert als Schriftzug den Namen der Kollektion: „Don't Tell The World That We Know“.

Der Münchner Filmemacher und Designer Tobias Knipf hat fünf Kollektionsvideos für „DON'T TELL THE WORLD THAT WE KNOW 2012“ gedreht (Release: 02. August 2012).

Portrait

MIRIAM SCHAAF wurde 1980 in München geboren und in München (Deutsche Meisterschule für Mode, Akademie Mode & Design), Mexico City (Vanity), Dongguan in China (TMS Fashion Group) und Wien (Ute Ploier) zur Mode-Designerin ausgebildet. Zurückgekehrt in die bayerische Hauptstadt gründete sie 2008 ihr eigenes Label: SCHAAF.

SCHAAF definiert sich über klare Strukturen, die einem exzentrischen Design zwischen Avantgarde und Eleganz vielfältige Kombinationsvarianten ermöglichen. Obwohl als Menswear-Label initiiert, sind Teile der Kollektion von so femininer Anmutung, dass sie auch von Frauen getragen werden. Seit 2011 konzipiert SCHAAF einzelne Ensemble ausschließlich für Frauen. Sinnbildlich durchwoben von berauscher Musik, irritierender Kunst, zeitlosem Film, aufwühlender Geschichte und der Faszination für Zeitlupe ist SCHAAF poetisches Design für Bekleidung.

www.miriamschaaf.com

News-ID: 555982 • Views: 1179 (Stand: 28.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/555982/SCHAAF-Kollektion-2012.html>